

Beispiel- Desinfektions- und Reinigungsplan für den Bereich persönliche Hygiene - Auszug

Was	Wie	Womit	Wann	Bemerkungen
Händehygiene				
hygienische Händedesinfektion	ca. 3-5 ml Desinfektionsmittel sorgfältig bis zum Eintrocknen in die trockenen Hände (Innen- u. Außenflächen) einschl. Handgelenke, Finger-spitzen, Flächen zw. den Fingern und Daumen einreiben; sichtbar kontaminierte Stellen vor der eigentlichen Händedesinfektion mit einem mit Desinfektionsmittel getränktem Tuch reinigen, danach hygienische Händedesinfektion durchführen	alkoholische Händedesinfektionsmittel (30 s)	vor und nach jedem Patientenkontakt, vor aseptischen Tätigkeiten, nach Kontakt mit potentiell infektiösen Material, nach Kontakt mit Oberflächen in unmittelbarer Umgebung des Patienten, nach Ablegen der Einmal-schutzhandschuhe	kein Umfüllen von Händedesinfektionsmittel
Händewaschung	Waschlotion in die angefeuchteten Hände geben, gleichmäßig aufschäumen, gründlich mit Wasser nachspülen und mit Einmalhandtuch trocknen	Flüssigseife aus Spender	bei sichtbarer Verschmutzung, vor Arbeitsbeginn und nach Arbeitsende, nach Toilettenbe-nutzung	
Händepflege / Händedesinfektion	Vor Arbeitsbeginn; vor und nach Pati-entenkontakt; nach Kontakt mit kontaminiertem Material; nach Toilettenbenutzung; nach dem Ablegen von Schutzhand-schuhen; bei Dienstschluss	Handpflegepräparate z.B.: 3 ml Konzentrat 30 Sek. In die trockenen Hände einreiben. Entnahme aus Spender. Bei Transport von Patienten mit Infektionen sind die Einwirkzeit und die Menge des Händedesinfektions-mittels ggf. zu erhöhen. 3 x 3 ml je 1 Min. in die Hände einreiben Hände erst desinfizieren, dann waschen!	nach individuellem Bedürfnis, nach dem Waschen, in Pausen, nach Arbeitsende (vgl. Hautschutzplan)	z.b.: DESDERMAN pure oder DESMANOL N
Händewaschung	Bei Verschmutzung; vor Pausen und nach der Arbeit	Entnahme aus Spender.Keine Stückseife verwenden! Nur Einmal-Handtücher benutzen.	S&M Waschlotion	Fahrpersonal
Hautschutz und Händepflege / -schutz	beide Hände einreiben, mehrmals täglich; vor Arbeitsbeginn, nach Arbeitsende	Hautschutzpräparate in die Hände einreiben. Siehe Hautschutzplan für alle Dienstbereiche	bei Gefährdung der Haut durch Arbeiten in feuchtem Milieu (vgl. Hautschutzplan)	z.B.: ESEMTAN Händeeulsion bzw. Hautbalsam
Bekleidung		Z.B.		
Hosen, Hemden, Jacken, Westen	desinfizierendes Waschverfahren	VAH-gelistetes Waschverfahren, mind. 60°C	bei Bedarf und nach Verschmutzung	Abwurf in Behälter für Schmutzwäsche
Sicherheitsschuhe	Wischdesinfektion	Flächendesinfektionsmittel	bei Bedarf und nach Kontamination	